

M1 Kliniken AG veräußert Tochter „M1 Aesthetics GmbH“ an die HAEMATO AG – Einbringung der Gesellschaft im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung der HAEMATO AG

Berlin, 15.12.2020 – Die Vorstände der M1 Kliniken AG sowie der HAEMATO AG haben heute einen Vertrag zum Erwerb aller Geschäftsanteile an der M1 Aesthetics GmbH durch die HAEMATO AG geschlossen. Die M1 Kliniken AG bringt die M1 Aesthetics GmbH im Rahmen einer Sachkapitalerhöhung in die Haemato AG ein. Zu diesem Zweck hat der Vorstand der HAEMATO AG heute mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft durch Sachkapitalerhöhung unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre unter Ausnutzung des bestehenden genehmigten Kapitals um EUR 2.467.201 auf EUR 4.753.916 durch Ausgabe von 2.467.201 neuen Aktien der HAEMATO AG zu erhöhen. Die neuen Aktien werden ausschließlich von der M1 Kliniken AG gezeichnet und übernommen. Die Einbringung der Sacheinlage erfolgt mit Wirkung zum 1.01.2021. Nach Abschluss der Transaktion hält die M1 Kliniken AG insgesamt 75,8 % am Grundkapital der HAEMATO AG.

Die M1 Kliniken AG verfolgt mit dieser Transaktion zielgerichtet die Mitte 2020 begonnene Fokussierung der Gesellschaft auf das Beauty-Behandlungsgeschäft, während das Handels- und Produktgeschäft in der Tochtergesellschaft HAEMATO AG gebündelt wird. Neben der Zusammenführung der Produkt- und Handelsaktivitäten der M1 Aesthetics unter dem Dach der HAEMATO AG ist es die langfristige Strategie der M1-Kliniken-Gruppe, die Wertschöpfungstiefe der eigenen Aktivitäten zu stärken. Hierzu ist beabsichtigt, mittelfristig eine Auswahl hochwertiger Behandlungsprodukte (Hyaluronsäure und Botulinum Toxin) im Sinne einer „M1 Eigenmarke“ zu etablieren und hierdurch gerade im Preiseinstiegsbereich die Ertragskraft zu stärken.

Herr Dr. Walter von Horstig, Vorstand der M1 Kliniken AG kommentiert die Transaktion wie folgt: „Die Umsetzung unserer Strategie „Qualität muss nicht teuer sein“ fordert immer wieder die Erschließung von Wertschöpfungspotenzialen. Unsere langfristig ausgerichtete Eigenmarkenstrategie wird hier in Zukunft ein wichtiger Baustein sein. Günstige Preise bedeuten einen größeren Markt bei gleichzeitig steigenden Margen aus den verschiedenen Stufen der Wertschöpfungskette. Die etablierte Entwicklungsplattform der Haemato AG ist hierfür ein idealer Startpunkt und wird uns helfen, die Strategie schnell und sicher umzusetzen.“

Die M1 Aesthetics GmbH wurde auf Grundlage eines IDW-S1 Gutachtens mit einem Unternehmenswert von gut 58 Mio. Euro bewertet. Die Ausgabe der neuen Haemato-Aktien erfolgte zu einem Referenzwert von 23,55 Euro pro Aktie, was dem volumengewichteten Durchschnittskurs der HAEMATO AG im Xetra-Handelssystem im Zeitraum vom 27.11.2020 bis zum 9.12.2020 entspricht.

In 2019 erzielte die M1 Aesthetics GmbH einen Umsatz von rund 51 Mio. Euro und ein EBIT von knapp 7 Mio. Euro. Für 2020 erwartet die M1 Aesthetics GmbH – u.a. auch Corona-bedingt –

Kontakt:

M1 Kliniken AG

Grünauer Straße 5
D – 12557 Berlin

T: +49 (0) 30 34 74 74 - 4 14
F: +49 (0) 30 34 74 74 - 417

M: ir@m1-kliniken.de
W: www.m1-kliniken.de

einen Umsatz in Höhe von gut 30 Mio. Euro und ein EBIT von ca. 4 Mio. Euro. In den kommenden Jahren wird eine erneute Ergebnissteigerung erwartet.

Über die M1 Kliniken AG

Die M1 Kliniken AG ist der führende Anbieter schönheitsmedizinischer Gesundheitsdienstleistungen in Deutschland. Im ästhetischen und chirurgischen Bereich bietet die Unternehmensgruppe Produkte und Dienstleistungen mit höchsten Qualitätsstandards an. Unter der Marke „M1 Med Beauty“ werden derzeit an mehr als 35 Fachzentren schönheitsmedizinische Behandlungen angeboten. Dabei zählt die M1Schlossklinik für plastische und ästhetische Chirurgie in Berlin mit sechs Operationssälen und 35 Betten zu den größten und modernsten Einrichtungen dieser Art in Europa. Seit Ende 2018 treibt M1 die Internationalisierung voran und ist derzeit auch in Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, England und Australien aktiv.

Kontakt:

M1 Kliniken AG

Grünauer Straße 5
D – 12557 Berlin

T: +49 (0) 30 34 74 74 - 4 14
F: +49 (0) 30 34 74 74 - 417

M: ir@m1-kliniken.de
W: www.m1-kliniken.de